



Gesellschaft für Phytotherapie e.V.



Kongressprogramm Phytotherapie 2016

2. bis 4. Juni 2016

Beethovenhalle Bonn, Forum Süd
Wachsbleiche 16, 53111 Bonn



Phytotherapie 2016

Unter dem Motto „Extraktentwicklung - Klinik - Versorgungsforschung“ laden die deutsche Gesellschaft für Phytotherapie e.V. (GPT), die Österreichische Gesellschaft für Phytotherapie (ÖG-PHYT), die Schweizerische Medizinische Gesellschaft für Phytotherapie (SMGP), die Gesellschaft für Arzneipflanzen- und Naturstoff-Forschung (GA) sowie die European Scientific Cooperative on Phytotherapy (ESCOPE) und die Gesellschaft für ganzheitliche Tiermedizin (GGTM) zu einem gemeinsamen wissenschaftlichen Diskurs über die Zukunft der Phytomedizin und der Phytopharmazie ein. Phytotherapeutische Anwendungen, die schon immer einen hohen Beliebtheitsgrad bei den Patienten besessen haben, erleben derzeit, nicht zuletzt Dank einer zeitgemäßen wissenschaftlich-technischen Methodenentwicklung, ein wiedererstarcktes Interesse im Rahmen der evidenz-basierten Medizin – sei es als Begleittherapie bei schweren und chronischen Leiden oder als alleinige Therapie bei leichteren Erkrankungen.

Der Phytotherapie-Kongress 2016 wird sich mit folgenden Schwerpunktthemen beschäftigen:

- Indikationen für Phytotherapie
- Schwerpunkte: Neurodegenerative Erkrankungen, pädiatrische und Magen-Darmerkrankungen, Begleittherapie bei Tumor- und Infektionserkrankungen
- Kombinationstherapie und Synergieeffekte
- Extraktentwicklung
- Neue Targets in der Phytotherapie
- Regulatorische Rahmenbedingungen im deutschsprachigen Raum (Deutschland/Österreich/Schweiz)

Bonn mit seinen universitären und klinischen Einrichtungen hat sich in den vergangenen Jahren im internationalen phytotherapeutischen Kontext profiliert und mit wissenschaftlichen Arbeiten sowie mit Fachtagungen wichtige Impulse zu einer zeitgemäßen und zukunftsweisenden Weiterentwicklung von Phytomedizin und Phytopharmazie gesetzt. Mit dem Forum Süd der Beethovenhalle Bonn erwartet Sie ein attraktiver Tagungsort direkt am Rhein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Phytotherapie-Kongress 2016!

Teilnahmegebühren

Ordentliche Mitglieder

(GPT, ÖGPHYT, SMGP, GA, GGTM): 295 €

Nicht-Mitglieder: 325 €

Studenten: 50 €

Tierärzte (GGTM, GPT, ÖGPHYT, SMGP, GA): 110 €

Nicht-Mitglieder: 125 €

Tageskarte (nur gültig für jeweils 1 Kongresstag): 110 €

Kostenbeitrag zu den Mahlzeiten:

Gesamter Kongress 25 €, einzelne Kongresstage je 10 €

Kongressdinner: 70 € (inklusive Getränkepauschale)

Symposium für Arzthelfer(innen), medizinisch-technische/
pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en bzw. tiermedizinische
Fachangestellte am 4. Juni 2016: kostenfrei

Informationsveranstaltung für Patient(inn)en und interessierte
Verbraucher(innen) am 4. Juni 2016: kostenfrei

Beantragte Akkreditierungen

Apothekerkammer Nordrhein

Nordrheinische Akademie für ärztliche Fortbildung

Akademie für tierärztliche Fortbildung (ATF)

Arbeitsgemeinschaft zur Anerkennung von Fort- und
Weiterbildungen für Tiermedizinische Fachangestellte (TFA)

Veranstalter

Gesellschaft für Phytotherapie e.V. (GPT)
www.phytotherapy.org

Österreichische Gesellschaft für Phytotherapie (ÖGPHYT)
www.phytotherapie.at

Schweizerische Medizinische Gesellschaft für Phytotherapie (SMGP)
www.smgp.ch

Kooperationspartner

European Scientific Cooperative on Phytotherapy (ESCOP)
www.escop.com

Gesellschaft für Arzneipflanzenforschung e.V. (GA)
www.ga-online.org

Gesellschaft für ganzheitliche Tiermedizin e.V. (GGTM)
www.ggtm.de

Kongresspräsidentin

PD Dr. Gudrun Ulrich-Merzenich
Medizinische Klinik III, Universitätsklinikum Bonn
Zentrum für Innere Medizin, Gebäude 26, Labore UG 65/69
Sigmund-Freud-Straße 25, 53127 Bonn
gudrun.ulrich-merzenich@ukb.uni-bonn.de
+49 228 28716288

Anmeldungen zum Kongress

Organisation der Industrieausstellung

Cornelia Schwöppe
Hebborner Berg 51, 51467 Bergisch Gladbach
schwoeeppe@phytotherapie.de; +49 172 5710117

Kongresssprache

Deutsch

Kongressort

Beethovenhalle Bonn / Forum Süd
Wachsbleiche 16, 53111 Bonn

Anreise

Die Beethovenhalle liegt direkt am Rhein und im Zentrum von Bonn. Sie ist mit Bussen oder Bahnen gut zu erreichen, Haltestellen befinden sich in unmittelbarer Nähe. Durch die gute Anbindung an das Straßen- und Autobahnnetz ist die Beethovenhalle auch mit dem PKW leicht erreichbar, Parkplätze und Parkhäuser sind in der nahen Umgebung verfügbar. Ein kleinerer Parkplatz befindet sich direkt an der Beethovenhalle.

Das Forum Süd der Beethovenhalle und das Restaurant „Da Capo“, in dem der Gesellschaftsabend stattfindet, liegen unmittelbar nebeneinander.

Die Beethovenhalle ist barrierefrei zugänglich.

Registrierung, Abstract-Einreichung und Hotelreservierung

Ausführliche weitere Informationen zum Phytotherapie-Kongress 2016 finden sich auf der Webseite

www.phyto2016.de



Programm des Phytotherapie-Kongresses 2016

2. bis 4. Juni 2016

Beethovenhalle Bonn / Forum Süd

Detailliertes Programm
kurzfristige Änderungen vorbehalten

Donnerstag, 2. Juni

- ab 08.30 Anreise und Registrierung
- 10.30 – 13.00** **Mitgliederversammlung der GPT e.V.**
- 13.00 Mittagimbiss, Posterbesichtigung & Industrieausstellung
- 14.00 – 16.10** **Plenarsession 1: Kongresseröffnung**
Moderation: Prof. Dr. med. Karin Kraft
- 14.00 – 14.10 **Eröffnung & Begrüßung**
PD Dr. rer. nat. Gudrun Ulrich-Merzenich, Kongresspräsidentin
- 14.10 – 14.20 **Grußwort** Frau Gabriele Klingmüller,
Bürgermeisterin der Stadt Bonn
- 14.20 – 14.30 **Grußwort** Prof. Dr. med. Nicolas Wernert,
Dekan der Medizinischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 14.30 – 14.40 **Grußwort** Prof. Dr. rer. nat. Gabriele König,
Fachgruppe Pharmazie der Math.-Nat. Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 14.40 – 15.10 **Einführungsvortrag: Phytopharmaka und Naturstoffe – Forschung, Entwicklung, neue Produkte?**
Prof. Dr. rer. nat. Andreas Hensel (Münster)
- 15.10 – 15.40 **Heilpflanzen in der Begleitbehandlung des Mamma-Karzinoms – wie ist die wissenschaftliche Basis?**
Dr. med. Matthias Rostock (Hamburg/Zürich)
- 15.40 – 16.20 **Phytotherapie als Standardtherapie: Wunsch oder Wirklichkeit?**
Dr. rer. nat. Olaf Kelber (Darmstadt)
- 16.20 – 16.45 Kaffee, Posterbesichtigung & Industrieausstellung
- 16.45 – 18.15** **Plenarsession 2 zu Ehren des verstorbenen Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Heinz Schilcher**
Diese Plenarsession wird unterstützt vom Zentralverband der Ärzte für Naturheilverfahren und Regulationsmedizin e.V. (ZAEN)
Moderation: Dr. med. Rainer Stange
- 16.45 – 17.15 **Prof. Dr. Heinz Schilcher – ein Leben für die Phytotherapie**
Dr. rer. nat. Bruno Frank (Kleinrinderfeld)
- 17.15 – 17.45 **Phytopharmaka bei Kindern im Spannungsfeld zwischen Erfahrung und Evidenz**
Univ. Doz. Dr. Dr. med. Ulrike Kastner (Wien)
- 17.45 – 18.15 **Von der Erfahrungsheilkunde zur modernen Phytotherapie – was macht eine Pflanze zur Heilpflanze?**
Prof. Dr. rer. nat. Michael Keusgen (Marburg)
- 16.45 – 18.15 **Treffen der jungen Wissenschaftler**
Kurzvorstellungen von Themen und Projekten
- 18.15 – 19.00 Umtrunk & Imbiss, Posterbesichtigung & Industrieausstellung
- 19.00 – 20.15** **Kammerkonzert im „Studio“**
Ensemble aus Musiker(inne)n des Beethoven-Orchesters Bonn

Freitag, 3. Juni

09.00 – 10.30

Plenarsession 3

Moderation: Prof. Dr. med. Detmar Jobst

09.00 – 09.30

Aktuelles zu Phytopharmaka in den Leitlinien – eine Standortbestimmung

Prof. Dr. med. Jost Langhorst (Essen)

09.30 – 10.00

Head-to-Head Studien für die versorgungsnahe klinische Forschung – Eignung zur Verbesserung der Evidenz von Phytopharmaka?

Prof. Dr. rer. nat. Walter Lehmacher (Köln)

10.00 – 10.30

Update zu PhytoVIS – Status 2016

Dr. med. Günter Meng (Karlsruhe)

10.20 – 11.00

Kaffee, Posterbesichtigung & Industrieausstellung

11.00 – 12.30

Plenarsession 4

Moderation: Prof. Dr. rer. nat. Karen Nieber

11.00 – 11.20

Methoden zur Bestimmung von Synergie-Effekten in Labor und Klinik

PD Dr. rer. nat. Gudrun Ulrich-Merzenich (Bonn)

11.20 – 11.40

Effects of a fixed herbal drug combination (Ze 185) to an experimental acute stress setting in healthy men – an explorative randomized placebo-controlled double blind study

Dr. Esther Kruttschnitt (Romanshorn, CH)

11.40 – 12.10

Dosis- und zeitabhängige Wirkung von Paullinia Cupana Extrakt, Oenothera Paradoxa Samenpulver und Rhodiola Rosea Extrakt auf Feldpotentiale in frei beweglichen Ratten

Prof. Dr. rer. nat. Wilfried Dimpfel (Wetzlar)

12.10 – 12.30

Neuartige sulfatierte Flavonglucuronide und Scopoletinglycosid aus den Wurzeln von Althaea officinalis und anti-Hyaluronidase-1 Aktivität eines wässrigen Eibischextraktes

Prof. Dr. rer. nat. Andreas Hensel (Münster)

12.30 – 12.50

Ethnomedizinische pflanzliche Heilmittel: botanische Variabilität und trotzdem gleichbleibendes Wirkprofil

Dr. techn. Herbert Schwabl (Wetzikon, CH)

12.50 – 14.00

Mittagimbiss, Posterbesichtigung & Industrieausstellung

14.00 – 15.30

Parallelsession 1: Regulatorische Rahmenbedingungen und Kombinationsbegründungen

Grusswort ESCOP, Prof. Dr. Liselotte Krenn

Regulatorische Rahmenbedingungen im deutschsprachigen Raum (DACH)

Podiumsdiskussion mit Impulsreferaten

Moderation: Univ. Doz. Dr. med. Heribert Pittner (Wien); Diskussionspartner: Dr. rer. nat. Martin Ziak (Bern),

Prof. Dr. rer. nat. Werner Knöss (Bonn), Univ. Doz. Dr. Reinhard Länger (Wien)

14.00 – 15.30

Parallelsession 2: Indikationen

Moderation: Priv. Doz. Dr. med. Andreas Schapowal

14.00 – 14.20

Phytotherapeutika bei Erkältungserkrankungen – Relevantes aus Klinik und Forschung

Prof. Dr. med. Detmar Jobst (Bonn)

14.20 – 14.40

Wirksamkeit von Silexan bei Angst und depressiver Störung: Ergebnisse aus einer randomisierten, doppelblinden und placebokontrollierten Studie

Dr. Stephan Klement (Karlsruhe)

14.40 – 15.00

Sicherheit und Compliance eines Kombinationspräparates (Contramutan® N Saft) in der Behandlung von akuten Atemwegsinfektionen

Dr. med. Rainer Stange (Berlin)

15.00 – 15.20

Therapie infekтанfälliger Kinder mit Phytotherapie und anderen komplementärmedizinischen Verfahren vor und während einer Mutter-Kind-Kur

Prof. Dr. med. Karin Kraft (Rostock)

15.20 – 15.40

Neuroprotektive Wirkung von Sideritis scardica-Extrakten auf Caenorhabditis elegans, einem Modellorganismus für neurodegenerative Erkrankungen

Felix Heiner (Heidelberg)

15.40 – 16.30

Posterpräsentationen & Kaffee

Freitag, 3. Juni (Fortsetzung)

16.30 – 18.00

Parallelsession 3: Novel Targets

Moderation: Dr. med. Günter Meng

16.30 – 16.50

Adenosinrezeptoren – neue Targets für Phytopharmaka

Prof. Dr. rer. nat. Karen Nieber (Leipzig)

16.50 – 17.10

GPR 84 und die TREM-Signalkaskade in der Pathogenese der Refluxösophagitis

Dr. rer. nat. Heba Abdel-Aziz (Darmstadt)

17.10 – 17.30

Betulin schließt Wunden – from Waste to Value

Dr. rer. nat. Armin Scheffler (Niefern-Öschelbronn)

17.30 – 17.50

Zytoprotektive und antiadhäsive Effekte eines wässrigen Extraktes aus Blättern von Orthosiphon stamineus BENTH. gegen uropathogene E. coli

Shabnam Sarshar (Münster)

17.50 – 18.10

STW 5: Metaanalyse bestätigt Wirksamkeit und Studienqualität

Dr. rer. nat. Jürgen Müller (Darmstadt)

16.30 – 18.00

Parallelsession 4: Extraktentwicklung

Moderation: Prof. Dr. Lieselott Krenn

16.30 – 16.50

Qualität pflanzlicher Extrakte zur Verwendung in Arzneimitteln – was ist zu beachten?

Dr. rer. nat. Barbara Steinhoff (Bonn)

16.50 – 17.10

Anthrachinon-Gehalte von Sennesextrakten, Vergleich der photometrischen Methode mit der HPLC-Bestimmung

Dr. rer. nat. Hermann Kurth (Andernach)

17.10 – 17.30

Untersuchungen zum Extraktionsverhalten der Anthranoide in Sennae folium/fructus unter Berücksichtigung der Aglyka

Prof. Dr. rer. nat. Beat Meier (Wädenswil, CH)

17.30 – 17.50

Entwicklung und Optimierung eines Phytopharmakons aus der japanischen Kampo-Tradition im Anwendungsbereich bei neuralen Störungen

Prof. Dr. rer. nat. Kenny Kuchta (Tokio, Japan)

17.50 – 18.10

Ethanol exposure in children: Food as a by far more relevant source than phytomedicines

Eva Gorgus (Kaiserslautern)

18.10 – 19.00

Posterpräsentationen & Wein

20.00

Gesellschaftsabend im Restaurant DaCapo (Einlass ab 19.30 h)

Moderation: Cornelia Schwöppe, Dr. rer. nat. Tankred Wegener

Festvortrag: „Phytotherapie - alles bierernst?“

Prof. Dr. Michael Keusgen (Marburg)

Musikalische Einlagen: Duo Tankred Wegener und Bruno Frank

Dresscode: smart casual

Samstag, 4. Juni

09.00– 10.30

Plenarsession 5

Moderation: Dr. rer. nat. Barbara Steinhoff

09.00 – 09.20

60 Jahre Arzneimittel aus Cimicifuga racemosa – Meilensteine klinischer Forschung, aktuelle Studienerkenntnisse und Entwicklungen

Dr. med. Hans-Heinrich Henneicke-von Zepelin (Salzgitter)

09.20 – 09.40

Aktuelles zu Echinacea: Antivirale, antibakterielle und immunmodulierende Wirkungen, Prävention und Therapie

Priv. Doz. Dr. med. Andreas Schapowal (Landquart, CH)

09.40 – 10.00

Heisses Wasser als Extraktionsmittel

Prof. Dr. rer. nat. Beat Meier (Wädenswil, CH)

10.00 – 10.20

Phytopharmaka als Mehrstoffgemische: HMPC-Dokumente als Beitrag zu einem rationalen Umgang mit toxikologischen Fragen?

Dr. rer. nat. Hartwig Sievers (Vestenbergsgreuth)

10.20 – 11.00

Kaffee & Industrieausstellung

Samstag, 4. Juni (Fortsetzung)

11.00– 13.00

Plenarsession 6: Kongressabschluss

Moderation: Prof. Dr. rer. nat. Beat Meier

11.00 – 11.15

Von der Forschung zur Vermittlung – die Arbeit der Forschergruppe Klostermedizin

Dr. Johannes Mayer (Würzburg)

11.15 – 11.45

Zur Zukunft der Phytotherapie

Prof. Dr. rer. nat. Hermann Stuppner (Innsbruck)

11.45 – 12.15

Zur Zukunft der Phytotherapie aus klinischer Sicht

Prof. Dr. med. Reinhard Saller (Zürich)

12.15 – 12.30

Preisverleihung: Innovationspreis

12.30 – 12.45

Preisverleihung: Posterpreise

12.45 – 13.00

Abschluss, Zusammenfassung und Ankündigung Phytotherapie-Kongress 2017

PD Dr. rer. nat. Gudrun Ulrich-Merzenich, Kongresspräsidentin

13.00 – 14.00

Mittagimbiss & interaktiver Vortrag mit Verkostung

„Kulinarische Archäologie der Kochgeschichte und Nachhaltigkeit“

Prof. Dr. phil. Josef Matzerath (TU Dresden) und

Volkhard Nebrich (Küchenmeister, Sommelier und Direktor des Hotels „Vier Jahreszeiten“, Iserlohn)

ab 14.00

Exkursion 1 Stadtführung mit Besuch des Beethovenhauses

ab 14.00

Exkursion 2 Besuch (mit Führung) des Botanischen Gartens Schloss Poppelsdorf (einschließlich Heilpflanzengarten)
(Anmeldung erforderlich)

Samstag, 4. Juni (Veranstaltungen im Rahmen des Kongresses)

09.00 – 13.00

Veterinärphytotherapie in der Verantwortung für Mensch, Tier und Umwelt Symposium für Tiermediziner

09.00 – 11.00

Phytotherapie – effektive Ansätze bei aktuellen Problemen

Moderation: Dr. med. vet. Michael Walkenhorst (Frick, CH)

09.00 – 09.45

Phytotherapeutika in der modernen tierärztlichen Praxis

Prof. Dr. med. vet. Johanna Fink-Gremmels (Utrecht, NL)

09.45 – 10.30

Wundinfektionen mit multiresistenten Erregern – Optimierung der Antibiose durch Phytotherapeutika

Prof. Dr. rer. nat. Matthias Melzig (Berlin), Dr. med. vet. Cäcilia Brendieck-Worm (Niederkirchen)

10.30 – 11.30

Posterpräsentation & Kaffee

11.30 – 13.00

Arzneipflanzen in der Tumorthherapie

Moderation: Dr. med. vet. Sabine Vollstedt (Bokholt-Hanredder)

11.30 – 12.15

Stand der Wissenschaft in der Misteltherapie von Hund, Katze und Pferd

Ulrike Biegel, Tierärztin (Frick, CH)

12.15 – 13.00

Praktische Erfahrungen mit Mistel und Einjährigem Beifuß in der Tumorthherapie bei Hund und Katze

Dr. med. vet. Alexandra Nadig (Lorch)

14.30 - 16.00

Heilpflanzliche Exkursion im Botanischen Garten Schloss Poppelsdorf

ATF-Anerkennung 5 Stunden

14.00 – 17.30

Urlaub mit Hund – Arzneipflanzen für fast alle Eventualitäten Symposium für Tiermedizinische Fachangestellte

14.00 – 14.30

Einführung in die Phytotherapie

Dr. med. vet. Cäcilia Brendieck-Worm (Niederkirchen)

14.30 – 15.00

Urlaubsvorbereitung: Vorsorge gegen Reiseübelkeit, Angst- und Stress-Symptome

Dr. med. vet. Cäcilia Brendieck-Worm (Niederkirchen)

15.00 – 15.45

Massnahmen bei Diarrhoe, Vomitus und Obstipation

Yvonne Thoosen, Tierärztin (Engelskirchen)

15.45 – 16.15

Kaffee

16.15 – 16.45

Die Reiseapotheke

Dr. med. vet. Silke Stricker (Lehrte)

16.45 – 17.30

Kleine Wunden phytotherapeutisch behandeln

Dr. med. vet. Silke Stricker (Lehrte)

TFA-Anerkennung 4 Fortbildungsstunden

Samstag, 4. Juni (Fortsetzung – Veranstaltungen im Rahmen des Kongresses)

14.00 – 17.00

Symposium für MTA und PTA

Moderation: Dr. rer. nat. Barbara Steinhoff

14.00 – 14.30

Gesundheitliche Wirkungen von Grüntee

Dr. rer. nat. Bruno Frank (Kleinrinderfeld)

14.30 – 15.00

ZNS-aktive Phytopharmaka – Beratungshilfe in der Selbstmedikation

Dr. med. Rainer Stange (Berlin)

15.00 – 15.30

Selbstmedikation bei gastrointestinalen Indikationen

Dr. rer. nat. Heba Abdel-Aziz (Darmstadt)

15.30 – 16.00

Kaffee

16.00 – 16.30

Phytopharmaka in der Schmerztherapie

Prof. Dr. med. Karin Kraft (Rostock)

16.30 – 17.00

Pflanzliche Arzneimittel bei älteren Patienten

Prof. Dr. rer. nat. Karen Nieber (Leipzig)

14.00 – 17.00

Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit

Moderation: Dr. rer. nat. Tankred Wegener

14.00 – 14.30

Phytopharmaka bei 60+: was hilft?

Dr. med. Rainer Görne (Neustadt an d. Weinstr.)

14.30 – 15.00

Behandlung von Harnwegsinfektionen mit Phytopharmaka

Prof. Dr. med. Karin Kraft (Rostock)

15.00 – 15.30

Kaffee – mehr als ein Genussmittel?

Prof. Dr. rer. nat. Karen Nieber (Leipzig)

15.30 – 16.00

Kaffee

16.00 – 16.30

Phytotherapie bei Tieren – Brennpunkt Gelenke

Dr. med. vet. Cäcilia Brendieck-Worm (Niederkirchen)

16.30 – 17.00

Phytotherapie bei Tieren – Brennpunkt Magen-Darm

Yvonne Thoonsen, Tierärztin (Engelskirchen)